



## **Klimaneutral und vernetzt: Industrie präsentiert Lösungen auf der Hannover Messe 2023**

**Hannover, 18.04.2023** – Ob im Maschinenbau, der Elektro- und Digitalindustrie oder der Energiewirtschaft: In allen Sektoren werden Technologien für eine vernetzte, dekarbonisierte und nachhaltige Zukunft erarbeitet. Als Leistungsschau der Industrie bietet die Hannover Messe auch in diesem Jahr wieder den besten Einblick in den Stand der Entwicklung. Über aktuelle Lösungen der Robert Bosch GmbH, der secunet Security Networks AG und der Autodesk Inc. hat sich das Wirtschaftsforum der SPD auf der Industrieleitmesse am Dienstag informiert.

Aus Sicht von Prof. Dr. Susanne Knorre, Vizepräsidentin des SPD-Wirtschaftsforums und ehemalige niedersächsische Wirtschaftsministerin, zeigten die Unternehmen, wie innovationsstark sie sind. „Jetzt ist es die Aufgabe der Politik, die besten Rahmenbedingungen für Investitionen am Standort Deutschland zu schaffen“, appellierte sie.

Bei Bosch Hydrogen and Fuel Cells erhielt Knorre Einblicke in die Entwicklung von Wasserstoff-Technologien, einschließlich Brennstoffzellen. Bosch setzt diese in mobilen und stationären Anwendungen ein. Außerdem stattet das Unternehmen Wasserstofftankstellen mit Kompressoren aus und erzeugt Wasserstoff in den eigenen Werken. Zudem plant Bosch, in das Komponentengeschäft für Elektrolyseure einzusteigen.

Mit einem Elektrolyse-Stack und einer stationären Brennstoffzelle (SOFC) präsentiert Bosch an seinem Messestand zwei zentrale Komponenten entlang der Wasserstoff-Wertschöpfungskette. Der Elektrolyse-Stack stellt dabei das Herzstück der Elektrolyse dar und ermöglicht erst die Herstellung von Wasserstoff. Die SOFC steht für eine dezentrale und hoch-effiziente Energieversorgung. Wie sich Wasserstoff-Komponenten in das Energiesystem von Unternehmen einsetzen lassen, zeigt der konkrete Anwendungsfall des Wasserstoff-Campus Salzgitter.

Für Susanne Knorre veranschaulicht der Wasserstoff-Campus beispielhaft die Rolle von Unternehmenskooperationen bei der Erschließung neuer Technologien: „Gerade Salzgitter steht für Innovation. Hier lässt sich idealtypisch nachvollziehen, wie umfassend und effizient Unternehmen miteinander, mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen kooperieren – ob bei der Entwicklung von Brennstoffzellen, der Produktion von Wasserstoff, der Erprobung von Wasserstoff-Fahrzeugen oder der Erweiterung von Anwendungsbereichen.“

Um Cybersicherheit ging es am Stand der secunet Security Networks AG. Zu den Produkten des Unternehmens gehören u.a. SINA (Sicher Inter-Netzwerk Architektur), das eine Architektur zur Verarbeitung von hoch schützenswerten Informationen in unsicheren Netzen beschreibt und bei Bundesministerien zur Übermittlung von Daten zum Einsatz kommt. Mit dem Golden Reader Tool, einer Software-Applikation von secunet, können beispielsweise elektronische Reisepässe ausgelesen werden. Das Unternehmen besteht aus den Divisionen eHealth, Innere Sicherheit, Industrie, Öffentliche Auftraggeber sowie Verteidigung und Raumfahrt. Seine Kunden sind Bundesministerien ebenso wie DAX-Konzerne und internationale Organisationen. Secunet ist IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland und Partner der Allianz für Cyber-Sicherheit.



Im Bereich der 2D- und 3D-Konstruktion ist die Autodesk Inc. tätig. Das amerikanische Softwareunternehmen ist weltweit führender Anbieter von Technologien für Konstruktion und Fertigung. Mit seinen „digitalen Zwillingen“ trägt das Unternehmen dazu bei, Produktionsprozesse zu optimieren. Schwerpunktbranchen von Autodesk sind Architektur, Ingenieur- und Bauwesen, Konstruktion, Fertigung und Unterhaltung sowie Versorgung und Telekommunikation.

Das Wirtschaftsforum der SPD e.V. ist ein unabhängiger unternehmerischer Verband. Die Mitglieder des Wirtschaftsforums sind Privatpersonen, Unternehmen und Verbände aus allen Branchen. Sie spiegeln den vielfältigen, einzigartigen und erfolgreichen Wirtschaftsstandort Deutschland wider. Das Wirtschaftsforum hat sich die Förderung und Weiterentwicklung der Sozialen Marktwirtschaft im 21. Jahrhundert zur Aufgabe gemacht. Der Verband organisiert den Dialog der Mitglieder mit Politik, Verwaltungen und Institutionen sowie insbesondere mit politisch Verantwortlichen der Sozialdemokratie. [www.spd-wirtschaftsforum.de](http://www.spd-wirtschaftsforum.de)

**Kontakt:**

Eva Henkel

Pressesprecherin und Leiterin Strategische Kommunikation

Wirtschaftsforum der SPD e. V.

Dorotheenstraße 35 | 10117 Berlin

eh@spd-wirtschaftsforum.de

Telefon: +49 151 40200164